

Gnaden bevorderst von Gott dem Herrn zu disem hocheheren Ambtt vill gnaden gluckselickeitt unnd alle wollfahrtr zu wunschen unnd dann umb Jre so gnedige unnd frundtliche anerbietung gantz hochfrundtlich zu bedancken. Mitt vernerem frundtlichen ersuchen unnd pitten, Inn ahnsehung das uns ein Zimlicher ahnteil der Pentzionen unnd uff die Contracten Distributionen usstendig synd, uwer Gnaden welle so vil miglich solche Zalungen by Jr Mst. befurderen, darmit unsere Herren unnd Oberen allersitz verneren klegttten durch gesandte oder andere mittel by Jr Mst. zu fuoren überhebtt bliben mogendt. Das werdendt unsere Herren unnd Oberen unnd wier mitt unseren gethrwawen diensten Jeder Zeitt guttwillig beschulden".

1) s. EA V 2, 116 (Nr. 111)

2) s. ebenda 116 g

Kopie, von Konrad III. Zurlauben - AH 71, 161

## 87 A

[1620]

A

LISTE DER ADRESSEN<sup>1</sup> VON [HENRI DE] SCHOMBERG, FRANÇOIS DE BASSOMPIERRE UND NICOLAS [BRULART] MARQUIS DE SILLERY

"Chomberg[:] Dem Wolgebormen unnd Gnedigen Herren Herrn Graven von Schomberg Jr Allerchristenlichsten Mst. [L u d w i g XIII.] zu Franckrich unnd Navarra geheimer Rath unnd General dero Finantzten unserm gnedigen lieben Herrn.

Bassompierre[:] Dem Wolgebormen unnd Gnedigen Herren Herrn Francisce von Bassompierre des heiligen Romischen Rychs Fryherrn, Jr Allerchristenlichsten künigklichen Mst. zu Franckrich unnd Navarra geheimer Rath, derselben Orden Ritter, Veld Marschalck unnd General Obersten Eydtgnossisch Fussvolcks unserm gnedigen unnd gunstigen Herrn.

Gross Cantzler[:] Dem hochwolgebormen Gnedigen Herren Herrn Nicolao von Silleri Jr Allerkristenlichsten Mst. zu Frankrich unnd Navarra Gross Cantzlern unnd geheimen Raths unserm gnedigen lieben Herrn".

1) Diese Adressen waren für folgende Briefe bestimmt: AH 71/87, 88, 88A

Von Konrad III. Zurlauben - AH 71, 161<sup>V</sup>